

Start der EU-weiten Katastrophenschutzübung TARANIS 2013

Von 17. bis 18. April 2012 anlässlich des Starts der EU-weiten Planungsphase zur Katastrophenschutzübung EU TARANIS 2013 trafen sich VertreterInnen aus Österreich, Deutschland, Italien, Kroatien, Tschechien, Bulgarien, Rumänien und den Niederlanden mit der Europäischen Kommission im Rahmen eines 2-tägigen Kick-Off-Meetings in Brüssel, das vom Verbindungsbüro des Landes Salzburg zur EU in Brüssel begleitet wurde.

Damit beginnt ab heute für die EU-TARANIS-Partnerorganisationen aus insgesamt acht EU-Staaten die Planungsphase für die organisatorischen Details einer zweiteiligen EU-weiten Katastrophenschutzübung in Salzburg im Juni 2013. Ziel der EU-Katastrophenschutzübung ist es, das Gemeinschaftsverfahren für Katastrophenhilfe der Europäischen Union – den sogenannten "EU-Mechanismus" – in Österreich in der Praxis zu testen. Die Übung bietet den teilnehmenden Einsatzkräften und Sachverständigen die Möglichkeit, Fachkenntnisse und Verfahrensweisen miteinander abzustimmen und auf den neuesten Stand zu bringen.

Hauptverantwortlich für die Leitung des EU-Projekts EU TARANIS 2013 ist der Salzburger Landesverband des Österreichischen Roten Kreuzes unter der Leitung von Landesrettungskommandant Anton Holzer in Kooperation mit dem Landesfeuerwehrverband Salzburg, dem Salzburger Landesverband der Österreichischen Wasserrettung, dem Österreichischen Roten Kreuz, der Urban Search and Rescue Unit Vorarlberg, dem Land Salzburg und dem Bundesministerium für Inneres sowie unter wissenschaftlicher Beobachtung der Planungs- und Umsetzungsprozesse durch die Universität Salzburg.

In den kommenden Monaten werden zahlreiche Sachverständige aus den acht Teilnehmerländern intensiv hinter den Kulissen an den Vorbereitungen arbeiten.

Über den Verlauf der Vorbereitungen zur zweiteiligen EU TARANIS 2013-Übung von 17. bis 18. Juni 2013 und von 27. bis 29. Juni 2013 in Salzburg informiert das Rote Kreuz Salzburg online unter www.taranis2013.eu. Während der Übungen im Juni 2013 dient die Website zur tagesaktuellen Übermittlung von Informationen an ÜbungsteilnehmerInnen, interessierte BürgerInnen und an die Medien. Interessierte MedienvertreterInnen sind herzlich eingeladen sich zu akkreditieren.

Weiterführende Informationen:

<http://www.taranis2013.eu/>

Pressekontakt:

<http://www.taranis2013.eu/presse/>

